

Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

25.03.	10,30 Uhr:	Taufeier in Milland
25.03.	17,00 Uhr:	Gottesdienst mit dem Südt. Volksmusikkreis (Girlan)
25.03.	18,15 Uhr:	Vorabendmesse in Girlan - Ministrantenaufnahme
26.03.	8,45 Uhr:	Pfarrgottesdienst (St. Michael) Chor piano / Forte
26.03.	9,00 Uhr:	Eucharistiefeier (Jesuheim)
26.03.	10,15 Uhr:	Pfarrgottesdienst (Girlan) – Feier der Firmung
26.03.	10,30 Uhr:	Santa Messa (Appiano)
26.03.	15,00 Uhr:	Feier der Firmung in St. Michael
26.03.	17,00 Uhr:	KREUZWEGANDACHT (Josefskirche)
27.03.	17,30 Uhr:	Girlan: Keine Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
27.03.	18,00 Uhr:	Girlan: Weggottesdienst zu d. 7 Worten Jesu am Kreuz
27.03.	19,00 Uhr:	Pfarrcaritassitzung (Girlan)
27.03.	20,00 Uhr:	Eucharistische Andacht
28.03.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (Girlan)
28.03.	15,00 Uhr:	- 17,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
28.03.	17,30 Uhr:	St. Michael: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
28.03.	18,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
29.03.	9,00 Uhr:	St. Michael: Eucharistiefeier
29.03.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
29.03.	10,00 Uhr:	Eucharistiefeier im Altersheim in St. Pauls
29.03.	16,30 Uhr:	Rosenkranzandacht (Sonnenberg)
29.03.	17,30 Uhr:	Girlan: Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
29.03.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
30.03.	7,45 Uhr:	Eucharistiefeier (Jesuheim)
30.03.	9,00 Uhr:	St. Michael: Keine Eucharistiefeier
30.03.		Freier Tag des Pfarrers
31.03.	9,00 Uhr:	Josefskirche: Eucharistiefeier
31.03.	9,30 Uhr:	- 11,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
31.03.	16,00 Uhr:	- 17,00 Uhr: Bürostunden (Girlan)
31.03.	14,30 Uhr:	Erstbeichte der 3. Klassen Grundschule (St. Michael)
31.03.	16,30 Uhr:	Eucharistiefeier (Sonnenberg)
31.03.	17,15 Uhr:	Girlan: Kreuzwegandacht
31.03.	18,00 Uhr:	Girlan: Eucharistiefeier
31.03.	18,00 Uhr:	VIA CRUCIS in PARROCCHIA
31.03.	20,00 Uhr:	Gottesdienst in Tisens
01.04.	9,00 Uhr:	Erstbeichte der 3. Klassen Grundschule (St. Michael)
01.04.	13,00 Uhr:	Taufeier in Altrei
01.04.	18,00 Uhr:	Vorabendmesse (St. Michael) – Gruppe Bürgerkapelle
02.04.	8,45 Uhr:	Pfarrgottesdienst (St. Michael) – Streichholz und Fiedel
02.04.	9,00 Uhr:	Eucharistiefeier (Jesuheim)
02.04.	10,00 Uhr:	Pfarrgottesdienst (Girlan)
02.04.	10,30 Uhr:	Santa Messa (Appiano)
02.04.	14,30 Uhr:	Taufeier in Meransen
02.04.	17,00 Uhr:	KREUZWEGANDACHT (Josefskirche)
02.04.	19,00 Uhr:	Hausgottesdienst in der Familie



St. Michael / Eppan

Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

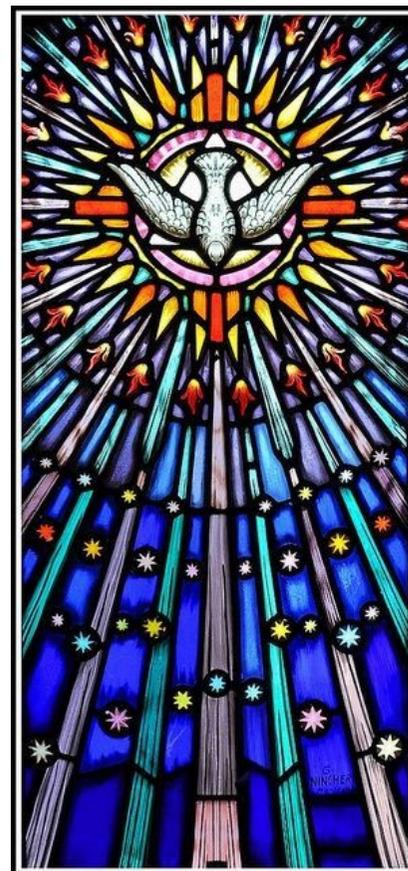
aufeinander hören – voneinander lernen
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

Pfarrbrief vom 26.03. – 02.04.17 – Nr. 13

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

Die Feier der Firmung

„Unser Lebensweg hat viele Kreuzungen“



SENDE AUS DEINEN GEIST

der uns aufstört,
unruhig macht,
Fragen weckt,
Ängste löst,
Verschlossenes aufbricht,
Erstarrtes belebt,
Liebe entzündet.
**Gottes Geist, eine
nie versiegende Quelle**
Hitzige Zeiten,
Zeiten des Fiebers,
der Ruhelosigkeit,
der inneren Krämpfe.
Da braucht es frischen Wind,
um die erhitzten Gefühle zu kühlen.
Gottes Geist ist wie ein kühler Wind,
der mich streichelt
und mich befreit von meinen aufkochenden
Gefühlen.
Gottes Geist ist wie eine Quelle,
aus der ich klares und frisches Wasser
trinken kann,
um die innere Hitze zu lindern.
ER ist die Quelle die in mir sprudelt,
und nie versiegt, weil sie unendlich ist.
Lass uns neu werden und mit uns die Erde.

„Thank you, George“

Filmpremiere in Bozen und Kaltern am 05. und 06. April

Die Südtiroler Schauspielerin Jasmin Mairhofer ist den Spuren von George McAnthony gefolgt. Begleitet wurden sie von der Familie des Südtiroler Countrysängers, die sich seit seinem Tod gemeinsam mit der Caritas und mit Unterstützung der Spender aus Südtirol darum bemüht, seine Hilfe im afrikanischen Land weiterzuführen.

Der Film zeigt das McAnthony-Center der Kleinstadt Meki und den Einsatz der Heilig-Geist-Schwestern in den weiter südlich gelegenen Dörfern, inklusive der fünf McAnthony-Schulen. Dort werden neben landwirtschaftlichen Projekten, Schulen und Projekten zur Frauenförderung auch Sensibilisierungskampagnen gegen die Beschneidung der Mädchen unterstützt.

Um der Genitalverstümmelung entgegenzuwirken, arbeiten die Heilig-Geist-Schwestern und die Caritas intensiv mit den Hebammen und den traditionellen Dorfräten zusammen. In den Schulen werden die Mädchen zusätzlich gestärkt und über ihre Rechte informiert. Einmal im Jahr feiern die Schwestern mutig die unbeschnittenen Mädchen und deren Familien.

Die Wirkung der Spendengeschenke aus „Schenken mit Sinn“ kommt im Film zum Ausdruck. Auch die Solidaritätsgruppe St. Michael Eppan unterstützt tatkräftig verschiedene Projekte, damit wird ganz im Sinne von George Hilfe zur Selbsthilfe geleistet.

Der Film „Thank you, George“ wird im Rahmen des Filmfestivals Bozen am 05. April um 18 Uhr im Filmclub von Bozen und am 06. April um 20.30 Uhr im **Kino von Kaltern** erstmals gezeigt.

Kath. Frauenbewegung – Landesleitung Bozen

Wallfahrt nach Altötting und Umgebung unter dem Motto „Heute für Morgen – Unsere Spiritualität ausgerichtet auf die Zukunft“ von Dienstag, 02. Mai bis Freitag, 05. Mai 2017. Anmeldeschluss ist der 29. März 2017. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Kath. Frauenbewegung – Landesleitung Bozen

wie jedes Jahr organisiert die *kfb* auch heuer die Wallfahrt nach Säben mit Frauenliturgie in der Kreuzkirche, diesmal unter dem Motto „Der Liebe Gottes sicher sein“. Wir bitten Sie - wenn es möglich ist, diese Veranstaltung im Pfarrblatt zu veröffentlichen. Die Wallfahrt findet am Samstag, 1. April statt; Ausgangspunkt ist der Pfarrplatz in Klausen um 14.30 Uhr. Wer möchte, kann an einer Liederprobe teilnehmen; diese findet um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Alle Frauen sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Spruch der Woche:

"Manche Menschen ähneln einer Katze:

Sie schleichen zur Arbeit, legen die Pfoten auf den Tisch
und warten auf die Mäuse..."

Trauercafé:

Da sein – Ankommen – Sich austauschen – über Trauer reden – wiederkommen, ... Das Trauercafé ist ein offener Treffpunkt für Trauernde, unabhängig davon, wie lange der Verlust zurückliegt. Der Austausch in der Gruppe kann helfen, den Schmerz über einen Verlust mit anderen zu teilen. Die Trauernden werden von Ehrenamtlichen der Caritas Hospizbewegung begleitet. Dazukommen und gehen ist während der Treffen möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Treffen finden an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 30.03.2017, 15-17 Uhr

Donnerstag, 27.04.2017, 15-17 Uhr

Donnerstag, 25.05.2017, 15 – 17 Uhr

Donnerstag, 29.06.2017, 15 – 17 Uhr

Ort: Hotel Figl, Kornplatz 9, 39100 Bozen. Infos: Caritas Hospizbewegung, Marconistr. 7, Bozen, Tel. 0471 30 43 70, hospiz@caritas.bz.it.

Spenden:

Kollekte vom 19.03.2017 für den KVW (523,64 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (F. E.) (50 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Albert Klotz vom Verein für Heimatpflege für die Pfarrkirche (80 Euro), für den Pfarrhaushalt von Ungenannt (10 Euro), für den Pfarrhaushalt von Ungenannt (10 Euro), **Vergelt's Gott!**

KVW ST. Michael/Eppan: Wallfahrt nach Kurtatsch

Die Wallfahrt zur Gnadenmutter nach Kurtatsch findet heuer am Sonntag, den 2. April statt. Dazu laden wir alle ein, sich mit uns betend auf den Weg zu machen, um an die vielen Kranken unserer Pfarrgemeinde zu denken und sie im Gebet der Fürsprache der Gottesmutter anzuvertrauen. Wir fahren vom Tetterparkplatz um 14.00 Uhr mit dem Bus ab, treffen uns um 14.30 Uhr mit den Wallfahrern, die privat fahren, vor dem Friedhof von Tramin und ziehen von dort gemeinsam nach Kurtatsch. In der Pfarrkirche, wo sich auch das Gnadenbild befindet, halten wir eine kurze Andacht. Bevor wir nach Hause fahren, gibt es die Gelegenheit, sich in einem Gasthaus zu stärken. Wir freuen uns auf alle die daran teilnehmen. Der Weg ist bequem und nahezu eben, sodass auch ältere Menschen und Familien mit Kindern problemlos mitgehen können.

Aufgabenteilung des neuen Vorstandes des Kirchenchores:

Edith Klotz Cronst – Obfrau, **Simon Ebner** - Obfraustellvertreter, Pressearbeit

Sarah Baraldi

- Führung der Tätigkeitsliste

Kuno Christoph

- Führung der Sängerkartei

Filippo Demartin

- Archivar

Kalinka Giuliani

- Kassierin

Barbara Oberrauch Hofer

- Gestaltung des Chronikbuches,
Organisation von Chorausflügen

Manuela Pardatscher

- Schriftführerin

Steffi Spitaler Maier

- Beisitz

Il consiglio pastorale parrocchiale - INVITA

"La fede cristiana è basata sull'amore, sul riconoscimento e l'attenzione verso il prossimo che chiamiamo Fratello, non può quindi che essere inclusiva, non può accettare il pregiudizio verso gli altri. Le differenze di lingua, tradizioni, religione non devono essere di ostacolo all'accoglienza e alla convivenza." Il tema dell'ALTRO è di grande attualità in un periodo di richiami all'individualismo, al separatismo, al particolarismo...in una parola, all'egoismo. Alla luce del comandamento fondamentale che Gesù ci ha lasciato: " **Ama il prossimo tuo...**" il Consiglio Pastorale Parrocchiale in lingua italiana propone un incontro di formazione e riflessione in tempo di Quaresima: - Ama il prossimo tuo...chi è il mio prossimo? - condotto da don Mario Gretter, responsabile per l'Ecumenismo e il dialogo interreligioso della Diocesi di Bolzano-Bressanone. Giovedì 30 marzo - ore 20.30 - saletta parrocchiale (ex biblioteca) - via Cappuccini, 17 - Appiano

LA QUARESIMA

La Quaresima è il tempo liturgico in cui il cristiano si prepara, attraverso un cammino di penitenza e conversione, a vivere in pienezza il mistero della morte e risurrezione di Cristo, celebrato ogni anno nelle feste pasquali, evento fondante e decisivo per l'esperienza di fede cristiana. Essa si articola in cinque domeniche, dal Mercoledì delle Ceneri alla Messa della "Cena del Signore" esclusa. Le domeniche di questo tempo hanno sempre la precedenza anche sulle feste del Signore e su tutte le solennità. Il Mercoledì delle Ceneri è giorno di digiuno; nei venerdì di Quaresima si osserva l'astinenza dalle carni. Durante il Tempo di Quaresima non si dice il Gloria e non si canta l'alleluia; di domenica si fa però sempre la professione di fede con il Credo. Il colore liturgico di questo tempo è il viola, è il colore della penitenza, dell'umiltà e del servizio, della conversione e del ritorno a Gesù.

Il cammino quaresimale è:

- **un tempo battesimale**, in cui il cristiano si prepara a ricevere il sacramento del Battesimo o a ravvivare nella propria esistenza il ricordo e il significato di averlo già ricevuto;
- **un tempo penitenziale**, in cui il battezzato è chiamato a crescere nella fede, "sotto il segno della misericordia divina", in una sempre più autentica adesione a Cristo attraverso la conversione continua della mente, del cuore e della vita, espressa nel sacramento della Riconciliazione.

Flohmarktladele

Im April halten wir am Samstag, den 08.04.2017 von 8,00 bis 18,00 Uhr und am Palmsonntag 09.04.2017 von 9,30 bis 13,00 Uhr offen.

Neben all den Gebrauchs- und Geschenksgegenständen gibt es auch Osterdekorationen.

Das Flohmarktladeleteam freut sich auf Ihr Kommen.

von der heiteren Seite

SPORT

Zwei Freundinnen verfolgen im Fernsehen einen Boxkampf. Einer der Boxer geht in der fünften Runde zu Boden. – „Der Kampf ist vorbei!“, sagt die eine. – „Wie kannst du dir so sicher sein?“, fragt die andere. – „Der steht nicht auf. Ich kenne den Kerl aus der U-Bahn.“

„Jungens, ich bin nicht abergläubisch“, wendet sich der Fußballtrainer in der Spielpause an seine Elf, „aber nachdem das Spiel 13:0 für den Gegner steht, habe ich das Gefühl, als würden wir verlieren!“

Zum dritten Mal reißt der Olympiateilnehmer beim Hochsprung die Latte. Er sieht, wie verzweifelt sein Trainer ist, und fragt ihn deshalb später in der Kabine: „Wie wärest du denn an meiner Stelle gesprungen?“ – „Am besten unter einem anderen Namen!“

Herr Krüger, ziemlich korpulent und nicht mehr der Jüngste, wird gefragt, woher er die Kraft genommen habe, mit dem Tennis zu beginnen. „Das ist eine reine Konzentrations- und Willenssache. Wenn der Gegner den Ball schlägt, gibt mein Kopf meinem Körper den Befehl: Lauf hin! Hole aus! Schau den Ball genau an und schlag ihn zurück!“ – „Und dann?“ – „Ja, dann gibt es ein kleines Problem. Denn mein Körper fragt: Warum gerade ich?“

„Na, Ewald, wie gefällt es dir im Fechtclub?“ – „Da geh' ich nicht mehr hin. Der Trainer hat mich gleich mit den Worten begrüßt: Schön, dass du kommst, wir brauchen wieder neues Blut!“



Krimskrams – das sind Sachen, die man zehn Jahre lang aufgehoben hat und dann endlich wegwirft, zwei Wochen bevor man sie braucht.

Aus der Schule geplaudert

Im Biologieunterricht fragt die Lehrerin: „Wie nennt man die Wesen, die im Wasser und auf dem Land leben können?“ Hannes hebt stürmisch die Hand und meint: „Das sind die Matrosen!“

*

„Arno, kannst du mir sagen, wer Rom angezündet hat?“ – „Cäsar.“ – „Falsch!“ – „Hektor.“ – „Nein, es war Nero!“ – „Ich hab's ja gewusst, es war ein Hund!“

*

Im Religionsunterricht wird das Vaterunser besprochen. „Kinder, warum wohl heißt es ‚Unser tägliches Brot gib uns heute‘, und nicht auch unser morgiges oder übermorgiges Brot?“ Da weiß Miriam Bescheid: „Weil es sonst hart wird, und dann können es die alten Leute nicht mehr beißen!“



„Seit er eine Großhandelskette beliefert, hat er seinen Traktor aufgerüstet!“

HERAUSGEBER: Bergmoser + Höller Verlag AG, Karl-Friedrich-Str. 76, 52072 Aachen, DEUTSCHLAND
Begründer: Msgr. Paul Ostermann. DRUCK: Image Druck GmbH, Aachen. REDAKTION: Johannes Zitterer, Pfarrer i. R., Volkmanweg 1, A 9020 Klagenfurt.

Unsere Firmlinge

Thema: „Unser Lebensweg hat viele Kreuzungen“

Alberti Sarah	Brigadoi Alexander
Call Hofer Maximilian	Carlini Thea
Didanovic`Annie	Ebner Moritz
Eller Lena	Enderle Stefanie
Entacher Michael	Federer Claudia
Federer Simon	Franzoso Gabriel
Fulterer Nelly	Gaiser Franziska
Gasser Raphael	Giacomozzi Luca
Girardini Hanna	Hamberger Laura
Holzmann Hannes	Hosp Leonie
Kerschbaumer Lena	Kiener Antonia
Kofler Ulrike	Kompatscher Lukas
Kostner Alina	Lang Nick
Mahlknecht Sophie	Malagola Martina
Mayr Noah	Morandell Jana
Muscatello Julian	Ndoj Jonathan
Nessler Lukas	Niedermayr Vanessa
Oberlechner Sophie	Obkircher Michael
Ossanna Manuel	Pertoll Laura
Pichler Leon	Pinggera Gregor MaximilianMaria
Rabensteiner Timon	Raffeiner Alex
Raffeiner Alexander	Rainer Julia
Rainer Lorenz	Rombolá Gabriel
Schwarz Tobias	Simeaner Alma
Spitaler Dennis	Stecher Mara
Stifter Diego	Tasser Manuel
Thaler Devid	Tschager Samuel
Tschigg Carolin	Unterkofler Greta
Vidal Nicanor Santiago	Vidal Sophie Teresa
Vikoler Moritz	Von Payr Andreas
Weinreich Fabian	Weger Annalena
Wieser Sophia	Zozin Lion

Wir wünschen Gottes Segen für die Firmung und viel guten Geist für die Entscheidungen an den Kreuzungen unseres Lebens!

Die Gaben des Heiligen Geistes

Komm, Heiliger Geist,
du **Geist der Weisheit!**
Hilf mir, dass ich mein Leben auf festen Grund baue.
Lass mich nüchtern überlegen.
Schenk mir Offenheit für meine Schwestern und Brüder in dieser Welt.

Komm, Heiliger Geist,
du **Geist der Einsicht!**
Hilf mir einsehen, was gut und richtig ist.
Erleuchte meinen Verstand und hilf mir,
sachlich und fair meine Meinung vertreten.

Komm, Heiliger Geist,
du **Geist des Rates!**
Lass mich willig guten Rat annehmen.
Lass mich guten Rat geben, wenn ich gefragt werde.
Du sprichst zu mir durch Gottes Wort, durch Menschen und mein
Gewissen Ich will auf dich hören.

Komm, Heiliger Geist, du **Geist der Stärke!**
Hilf mir, die Trägheit und die Feigheit zu überwinden.
Mach mich mutig, wenn ich zu meinem Glauben
und zu meiner Überzeugung stehen soll.

Komm, Heiliger Geist,
du **Geist der Wissenschaft und der Erkenntnis!**
Du hast die Schöpfung nach einem weisen Plan erdacht.
Ich möchte diese Welt immer mehr kennenlernen und sie mitgestalten.

Komm, Heiliger Geist,
du **Geist der Frömmigkeit!**
Erinnere mich immer wieder,
dass ich zu Gott gehöre, dass er mich liebt.
Hilf mir, gut zu beten und nach Gottes Wort zu leben.

Komm, Heiliger Geist,
du **Geist der Gottesfurcht!**
Lass mich begreifen, dass die Ehrfurcht vor Gott alle Ängste des
Menschen überwinden hilft.
Hilf mir, dass in meinem Leben Gott über allem steht.

In den folgenden Wochen gilt das Eheaufgebot für:

Federico Vomiero und Silvia Palmisani
Eheschließung am 03.06.2017

Peter Hölzl und Nora Gasser
Eheschließung am 10.06.2017

Manfred Meraner und Maria Fata
Eheschließung am 17.06.2017

Manfred Andergassen und Sabrina Schaller
Eheschließung am 24.06.2017

Franz Pardatscher und Barbara Pircher
Eheschließung am 08.07.2017

Mair Georg und Petra Pardeller
Eheschließung am 22.07.2017

Jason Davide Luini und Elisa Vivarelli
Eheschließung am 29.07.2017

Stefan Nocker und Veronika Pupp
Eheschließung am 19.08.2017

Stefano Bertol und Sabine Moser
Eheschließung am 01.09.2017



Die Wurzel Liebe

Ein für allemal soll dir dies den Weg weisen:

Liebe – und dann tu, was du willst.

Wenn du schweigst, schweige aus Liebe.

Wenn du sprichst, sprich aus Liebe.

Wenn du ermahnst, mahne aus Liebe.

Wenn du verzeihst, verzeihe aus Liebe.

In der Tiefe deines Herzens,

trage die Wurzel der Liebe.

Aus dieser Wurzel kann nur Gutes hervorgehen.

Kinderseite

Fastenzeit – das sind vierzig Tage Vorbereitung auf Ostern.

Fasten - das kann bedeuten: ich verzichte auf ...

Das kann aber auch bedeuten: ich nehme mir mehr Zeit für ...

Vielleicht nimmst Du Dir in der Fastenzeit mehr Zeit zum Beten?

Guter Gott,

manchmal will ich einfach alles haben:

Was ich bei Freunden sehe

oder in der Werbung.

Ich bin wie geblendet. Ich weiß einfach nicht

was ich wirklich brauche.

Worauf kann ich verzichten?

Hilf mir, guter Gott, dass ich spüre,

was ich wirklich brauche.

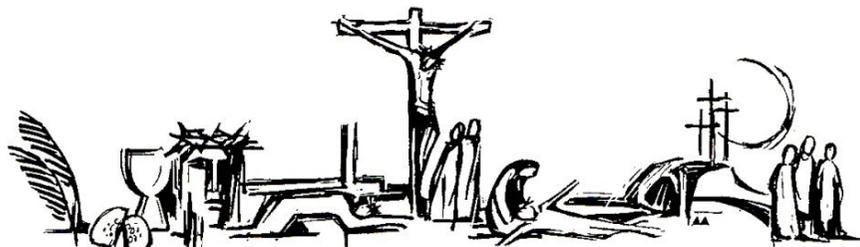
Hilf mir, dass ich von dem,

was ich habe, auch abgeben kann.

Du kannst einen bunten Schmuckrahmen um das Gebet malen.

Hier ist Platz für ein Gebet, das Du gerne betest (oder ein Bild dazu):

Wie feiern wir unsere Karwoche?



Palmsonntag	19,00 Uhr: Palmweihe in Girlan 8,30 Uhr: Gottesdienst mit Palmweihe (St. Michael) 10,15 Uhr: Palmweihe in Girlan (Kindergottesdienst) 14,30 Uhr: Kreuzweg zur Gleifkirche
Gründonnerstag	10,30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kindern (St. Michael) 16,00 Uhr: Abendmahl – Erstkommunion (Girlan) 18,30 Uhr: Abendmahl für Erwachsene (St. Michael) 20,00 Uhr: Abendmahl für Erwachsene (Girlan)
Karfreitag	10,30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kindern (St. Michael) 15,00 Uhr: Kreuzesfeier für Erwachsene (Girlan) 17,00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kindern (Girlan) 20,00 Uhr: Kreuzesfeier für Erwachsene (St. Michael)
Karsamstag	17,00 Uhr: Feier der Osternacht für Kinder (Girlan) 19,00 Uhr: Feier der Osternacht (Girlan) 21,00 Uhr: Feier der Osternacht (St. Michael)
Ostersonntag	8,45 Uhr: Ostergottesdienst (St. Michael) 10,00 Uhr: Ostergottesdienst (Girlan) 10,30 Uhr: Familienwortgottesdienst (St. Michael)
Ostermontag	8,45 Uhr: Ostergottesdienst (St. Michael) 10,00 Uhr: Ostergottesdienst (Girlan)

UNSERE WEGGOTTESDIENSTE in der Fastenzeit an den Montagen zu den sieben Worte Jesu am Kreuz in Girlan um 18,00 Uhr:

Dies ist dein Sohn- dies ist deine Mutter	20.03.2017
Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen	27.03.2017
Es ist vollbracht	03.04.2017
Ich bin durstig	10.04.2017
Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist	14.04.2017

Lichtung „Girasole“

Selbsthilfegruppe bei Depressionen und Angststörungen

Selbsthilfegruppen können eine Art „Ersatzheimat“ auf Zeit sein in der sich Menschen mit ähnlichen Schwierigkeiten ihre Sorgen abladen und sich gegenseitig auf dem Weg aus der Krise helfen.

Ziel der Selbsthilfegruppe ist, die Teilnehmer darin zu unterstützen, ihren ganz persönlichen Gesundheitsweg eigenständig in die Hand zu nehmen, die eigenen Selbstheilungskräfte zu stärken und zu entdecken, um wieder selbstverständlich und frei leben zu können. Fachleute bezeichnen die Selbsthilfegruppen als die dritte Säule in der Behandlung der Depression und Angststörungen neben der Psychotherapie und Medikamenten.

Treffen in Bozen: 14tätig an den Dienstagen von 16,45 – 18,45 Uhr:

Bei Bedarf und genügend Interessierten können auch in anderen Orten Gruppen eröffnet werden. Für die Teilnahme an den Gruppentreffen sind ein Vorgespräch mit der Gruppenleitung und eine Anmeldung notwendig.

Tel. 333 46 86 220 (Monika) **NUMMER WIEDER AKTIVIERT!!!!**

Zum Fest der Verkündigung des Herrn

Der Engel des Herrn

Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft, und sie empfing vom Heiligen Geist

Maria, Hörende, Offene,
sie hat den Sohn empfangen.

Welches ist deine Botschaft, Gott, für mich?

Was darf ich empfangen, in der Kraft des Geistes?

Maria, du Mutter der Gnade, wir grüßen dich und rufen zu dir.

Maria sprach: „Siehe ich bin die Magd des Herrn, mir geschehe nach einem Wort.“

Maria, Bereite, Bereitete,
sie hat „ja“ gesagt zu Gottes Wort.

Was antworte ich dir, Gott, auf dein Wort?

Wie stelle ich mich zu dir?

Maria, du Mutter des Wortes,

wir grüßen dich und rufen zu dir.:

Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt

Maria, Gebärende, Mutter,
sie hat Gottes Sohn zur Welt gebracht.

Was will geboren werden, Gott, aus mir?

Was darf ich der Welt schenken?

Maria, du Mutter des Lebens,

wir grüßen dich und rufen zu dir.: